

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des
Bau-, Planungs- und Umweltausschusses
am Donnerstag, dem 05.11.2015
im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6**

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 22:03 Uhr

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Helga Bühse
Frau Franka Dannheiser
Herr Klaus Grassau
Herr Thomas Krampfer
Frau Heidemarie Stephan
Herr Axel Westphal

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Volker Matthiensen
Herr Thomas Michaelis
Herr Hans Werner Pundt
Frau Elke Christina Roeder

Von der Verwaltung

Frau Ute Spieler
Herr Bernd Heilmann
Herr Ralf-Josef Schnittker
Frau Ute Obel
Frau Verena Kurz
Herr Michael Köwer
Frau Sabine Schilf
Katrin Loescher-Samel
Heiner Feilke
Herr Lennart Grabandt
Herr Heinz Peters

Außerdem anwesend

Herr Bendfeldt
Herr Trüper
Herr Kaschke
Herr Kühl
Herr Ruge
Herr Cleve
Herr Feldmann-Jäger
Herr Holtz
Frau Klein
Herr Schaks
Frau Nitschke
Herr Bluhm
Bis zu 30 Zuhörer/Innen

Abwesend:

Herr Dr. Olaf Tauras
Herr Dr. Wolfgang Stein

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung vom 05.11.2015
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.10.2015
4. Information über die am 08.10.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge und Anfragen
 - 6.1. Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Radverkehrskonzept
Vorlage: 0221/2013/An
 - 6.2. Anfrage von Frau Dannheiser vom 20.10.2015 betreffend Fahrradabstellmöglichkeiten / Warenanlieferung mit Lkw Holsten Galerie
Vorlage: 0222/2013/An
 - 6.3. Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Kreisverein der Kleingärtner e. V.
Vorlage: 0223/2013/An
 - 6.4. Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Baustellenmanagement der Bauverwaltung
Vorlage: 0224/2013/An
 - 6.5. Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Öffnung Schleusau
Vorlage: 0225/2013/An
7. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
 - Kenntnisnahme der städtebaulichen Entwürfe
 - Weiteres VorgehenVorlage: 0573/2013/DS
8. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
 - UmsetzungsberichtVorlage: 0585/2013/DS
9. Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens für eine Einzelhandelsentwicklung in Neumünster (Kieler Straße 65, Wigger-Gelände)
Vorlage: 0556/2013/DS
10. Bebauungsplan Nr. 83 "Stock Guss"
 - Aufstellungsbeschluss
 - Antrag zur Errichtung eines Verbrauchermarktes mit Mall und eines Discounters
 - Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und zu weiteren PlanungsschrittenVorlage: 0536/2013/DS

11. Ziele und Strukturen der Metropolregion Hamburg
Vorlage: 0535/2013/DS
 12. Unterstützung des Projekts opencampus
Vorlage: 0578/2013/DS
 13. Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Stelle einer / eines Dipl.-Ing. sowie die Beschaffung von Messgeräten und Software für die Ermittlung von Lärmimmissionen
Vorlage: 0525/2013/DS
 14. Radverkehrsanbindung des Gewerbeparks Eichhof an das Radwegnetz
Vorlage: 0569/2013/DS
 15. Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes;
hier: Programm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"
Vorlage: 0583/2013/DS
 16. Dringliche Vorlagen
 17. Mitteilungen
- Sanierungsgebiet und Gebiet des Städtebauförderungsprogramms "Soziale Stadt"
- 17.1 Vicelinviertel - Anscharstraße 8 / 10
. - Erneuerung des Gebäudes für die Nutzung als Kinder- und Jugendeinrichtung und für eine Nutzung durch Unternehmen aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Sachstand
Vorlage: 0275/2013/MV
 - 17.2 Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Neumünster mit modernem Telemanagement
Vorlage: 0276/2013/MV
.
 - 17.3 Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes "Masterplan Mobilität" für Kiel Region und die Stadt Neumünster
Vorlage: 0281/2013/MV
.
 - 17.4 Zwischenbericht zum Gewerbeflächenentwicklungskonzept A 7 Süd (GEFEK A 7 Süd)
Vorlage: 0282/2013/MV
.
 - 17.5 Kooperationspartnerschaft beim Projekt "Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen"
Vorlage: 0283/2013/MV
.
 - 17.6 Anfrage von Frau Stephan zu Rückständen von Pflanzenschutzmitteln im Grundwasser in Neumünster
Vorlage: 0290/2013/MV
.

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Westphal als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Teilnehmer/Innen dieser Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er entschuldigt zudem Herrn Dr. Tauras, der einen vordringlichen Termin auf Landesebene in Sachen „Zuweisung von Flüchtlingen“ wahrzunehmen hat.

Darüber hinaus habe sich Herr Dr. Stein entschuldigen lassen.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung vom 05.11.2015
-----	---

Die Vorlagen

0221/023/An „Radverkehrskonzept“,
0222/2013/An „Fahrradabstellmöglichkeiten / Warenanlieferung mit Lkw Holsten Galerie“,
0224/2013/An „Baustellenmanagement der Bauverwaltung“ sowie
0225/2013/An „Öffnung Schleusau“

werden als Tischvorlage nachgereicht.

Darüber hinaus wird die Neufassung der Vorlage 0573/2013/DS „Umsetzung des Innenstadtkonzeptes – Kenntnisnahme der städtebaulichen Entwürfe“ nachgereicht.

Durch Beschluss des Hauptausschusses vom 03.11.2015 wurde die Beratungsfolge der Vorlage 0578/2013/DS „opencampus“ – TOP 12. – um den Schul-, Kultur- und Sportausschuss erweitert. Das entsprechend erweiterte Deckblatt der Vorlage liegt allen Ausschussmitgliedern vor.

Abschließend wird die mit Mail vom 28.10.2015 zugeleitete „Anlage 3“ zur Vorlage 0535/2013/DS „Ziele und Strukturen der Metropolregion Hamburg“ nachgereicht.

Frau Bühse beantragt, sämtliche Mitteilungsvorlagen als ordentliche Tagesordnungspunkte zu behandeln. Folglich werden die in der Einladung als 17.1 bis 17.6 genannten Tagesordnungspunkte im unmittelbaren Anschluss an den in der Einladung genannten Tagesordnungspunkt 15. behandelt.

Sodann wird die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung einstimmig beschlossen.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.10.2015
-----	---

Hinsichtlich des Protokolls der Sondersitzung vom 08.10.2015 weist Frau Roeder auf Folgendes hin:

Entsprechend der Beschlusslage fanden Beratung und Beschluss am Ende der Beratungen zu den Drucksachen 0521/2013/DS, 0542/2013/DS, 0547/2013/DS sowie 0549/2013/DS statt. Der von Frau Bühse eingebrachte Änderungsantrag wurde lediglich zur Drucksache 0520/2013/DS als weitergehender Antrag mit dem korrekt dokumentierten Ergebnis zur

Abstimmung gestellt. Anschließend wurde der Änderungsantrag von Frau Roeder zur Abstimmung gestellt. Auch dieses Ergebnis wurde korrekt dokumentiert.

Hinsichtlich der Drucksachen 0521/2013/DS, 0542/2013/DS, 0547/2013/DS sowie 0549/2013/DS wurde ausschließlich über die jeweilige Verwaltungsvorlage mit den jeweils korrekt dokumentierten Ergebnissen abgestimmt.

Auf der Grundlage dieses Sachverhaltes wird das Protokoll sodann einstimmig angenommen.

4 .	Information über die am 08.10.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass in dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung am 08.10.2015 keine Beschlüsse gefasst wurden.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Es liegen keine Anträge und Anfragen vor.

6.1 .	Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Radverkehrskonzept Vorlage: 0221/2013/An
-------	---

Die vorliegende Anfrage (Frage / Antwort) wird von Herrn Köwer verlesen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

6.2 .	Anfrage von Frau Dannheiser vom 20.10.2015 betreffend Fahrradabstellmöglichkeiten / Warenanlieferung mit Lkw Holsten Galerie Vorlage: 0222/2013/An
-------	---

Die vorliegende Anfrage (Frage / Antwort) wird von Herrn Heilmann verlesen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet. Fahrradbügel werden insbesondere an folgenden Orten installiert:

Kaiserstraße
Am Bahnhof
Fabrikstraße

6.3 .	Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Kreisverein der Kleingärtner e. V. Vorlage: 0223/2013/An
-------	---

Frau Dannheiser verzichtet auf eine mögliche Beantwortung, da die Vorlage bereits mit der Einladung versandt wurde.

6.4 .	Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Baustellenmanagement der Bauverwaltung Vorlage: 0224/2013/An
-------	---

Die vorliegende Anfrage (Frage / Antwort) wird von Herrn Schnittker verlesen.

Die in der Antwort erwähnte Powerpoint-Präsentation soll auf Anregung von Frau Roeder anlässlich einer BPU-Sitzung vorgestellt werden.

Aufgrund der Bedeutung des Themas regt Frau Bühse eine Sondersitzung an.

Herr Schnittker schlägt vor, die Präsentation auf der Grundlage neuer Erkenntnisse im Februar durchzuführen.

Abschließend besteht Einvernehmen, die Präsentation anlässlich der folgenden Sitzung durchzuführen.

6.5 .	Anfrage Ratsfrau Dannheiser vom 14.10.2015 betreffend Öffnung Schleusau Vorlage: 0225/2013/An
-------	--

Die vorliegende Anfrage (Frage / Antwort) wird von Herrn Schnittker verlesen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet. Ein Bauzeitenplan sei Usus, so Herr Schnittker.

Frau Klein weist auf die zur Zeit unzumutbare Situation für Fußgänger an der Baustelle hin. Die Anregung wird durch Herrn Schnittker aufgenommen.

7 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Kenntnisnahme der städtebaulichen Entwürfe - Weiteres Vorgehen Vorlage: 0573/2013/DS
-----	---

Die städtebaulichen Entwürfe werden in der Reihenfolge

- Büro Bendfeldt – Herr Bendfeldt
- Büro TGP – Herr Trüper
- Büro WES – Herr Kaschke

via Bildschirmpräsentation vorgestellt.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Anlässlich des geplanten Informationsgesprächs sind auch Leitungspläne zu präsentieren. Allen Ausschussmitgliedern sind zudem Textversionen der Präsentationen zur Verfügung zu stellen. Herr Heilmann kündigt auch jeweilige Kostenkalkulationen an.

Beschluss:

1. Die vorgestellten städtebaulichen Entwürfe werden zur Kenntnis genommen.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Oberbürgermeister zu weiteren Erläuterungen der städtebaulichen Entwürfe die Mitglieder des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses zu einem Informationsgespräch einlädt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

8 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 0585/2013/DS
-----	---

Herr Michaelis moniert insbesondere die Auskünfte zu den Antragsteilen 9., sowie 19. Das an die Eigentümer gerichtete Anschreiben möge ihm zur Verfügung gestellt werden.

Dass eine Reihe von Anschreiben nicht zustellbar seien, wird allgemein als nicht akzeptabel empfunden.

Hinsichtlich der Rechtsgrundlagen (PACT-Gesetz) verweist Herr Heilmann auf eine IHK-Veranstaltung. Ein Fazit sei gewesen, dass die Umsetzung von Maßnahmen von den jeweiligen Eigentümern ausgehen müssen.

Herr Michaelis zeigt sich ebenfalls unzufrieden mit dem Fortgang zu den Antragsteilen 11., 17. und 18. Anschließend macht Herr Heilmann Ausführungen zum Antragsteil 7. Herr Schnittker kündigt in diesem Zusammenhang einen Zeitplan für die folgende Sitzung an.

Einhellig wird begrüßt, dem Ausschuss die vorherigen drei städtebaulichen Entwürfe ohne finanzielle Auswirkungen und ohne Hinweise auf technische Umsetzbarkeit (evtl. Leistungsprobleme) präsentiert zu haben.

Beschluss:

Der Umsetzungsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

9 .	Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens für eine Einzelhandelsentwicklung in Neumünster (Kieler Straße 65, Wigger-Gelände) Vorlage: 0556/2013/DS
-----	---

Frau Bühse beantragt eine Vertagung der Drucksache. Den Fraktionen läge ein schriftlich vorgetragener Wunsch der Firma Wigger vor.

Herr Westphal lässt über den Vertragungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 6
Enthaltung: 0

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Antrag der Firma Neunte Procom Invest GmbH & Co. KG mit Sitz in Hamburg zur Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens zur Errichtung eines Lebensmittelvollsortimenters mit ca. 2.800 m² Verkaufsfläche sowie einer Einzelhandelsfläche für Konzessionäre mit ca. 200 m² Verkaufsfläche auf dem Gelände der Firma Wigger, Kieler Straße 65 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

10 .	Bebauungsplan Nr. 83 "Stock Guss" - Aufstellungsbeschluss - Antrag zur Errichtung eines Verbrauchermarktes mit Mall und eines Discounters - Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und zu weiteren Planungsschritten Vorlage: 0536/2013/DS
------	---

Herr Westphal weist einleitend darauf hin, dass ihm von der Verwaltung ein Schreiben der Firma Familia vom 04.11.2015 zur Verfügung gestellt worden sei, wonach man sich dort entschieden habe, den Antrag vom 23.07.2015 auf Änderung der Festsetzung des Bebauungsplanes zurückzuziehen.

Im Einvernehmen mit den Ausschussmitgliedern empfiehlt Herr Westphal der Verwaltung die Rücknahme der Beschlussvorlage.

Frau Spieler zieht nach kurzer Diskussion die Beschlussvorlage für die Verwaltung zurück.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „Stock Guss“ an der Rendsburger Straße zwischen der Wohnbebauung Robert-Koch-Straße und der Bahnlinie Neumünster-Heide im Stadtteil Gartenstadt ist ein qualifizierter Bebauungsplan nach § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Durch die Planung soll die künftige Flächennutzung definiert und ein attraktiver Gewerbestandort mit nichtstörenden Nutzungen sowie qualitätsvoller Blockrandbebauung ausgewiesen werden. Vorzugsweise sind Nutzungen aus dem Dienstleistungsgebiet mit dienender Funktion zum nahegelegenen Messestandort zu ermöglichen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Der Antrag der Fa. FAMILA vom 23.07.2015 auf Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 36 zugunsten der Ansiedlung eines großflächigen Verbrauchermarktes zusammen mit einem Lebensmitteldiscounter an der Rendsburger Straße im Bereich Stock Guss, wird abgelehnt.
4. Es ist eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.
5. Gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.
6. Die in ihren Aufgabenbereichen berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 1 BauGB über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch in Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung aufzufordern.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

11 .	Ziele und Strukturen der Metropolregion Hamburg Vorlage: 0535/2013/DS
------	--

Herr Michaelis hält in seinem Wortbeitrag den Punkt 5. des Beschlusstextes für problematisch. Frau Roeder widerspricht der Einschätzung und schlägt die Zustimmung in der Gänze vor.

Frau Spieler weist darauf hin, dass die Vorlage in den Gremien der Metropolregion abgestimmt worden sei und empfiehlt, uneingeschränkte Zustimmung.

Beschluss:

1. Das Diskussionspapier „Ziele und Strukturen der Metropolregion Hamburg“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Den in Anlage 3 zusammengefassten vorgeschlagenen Themen, Zielen und Maßnahmen der Regionalkooperation wird zugestimmt.
3. Dem vorgeschlagenen Strukturmodell 3 - Regionalkooperation ohne Rechtsform plus rechtsfähigem „Projektbüro e.V.“ unter Einbeziehung der 12 Gründungsmitglieder des „IMH Initiative Pro Metropolregion Hamburg e.V.“ in die Trägerschaft - wird unter folgenden Vorbehalten zugestimmt:

- Den kommunalen Trägern erwachsen aus der neuen Struktur keine höheren finanziellen und personellen Beitragsleistungen als heute.
 - Über die 12 Gründungsmitglieder hinaus werden keine weiteren Mitglieder des „IMH e.V.“ in die Trägerschaft einbezogen.
 - Unter der Maßgabe, dass die 12 IMH-Mitglieder den Mindestbeitrag von 100 TEUR plus 2 Personalstellen sowie Projektmittel erbringen, kann ihnen ein Drittelanteil an Sitzen und Stimmen in den Gremien zugestanden werden.
 - Es ist zu prüfen, ob es neben Förderfondsangelegenheiten weitere Entscheidungsfälle gibt, bei denen ein Stimmrecht der IMH-Mitglieder ausgeschlossen werden muss.
4. Der Arrondierung des westmecklenburgischen Kooperationsraumes durch Einbeziehung des Altkreises Parchim und der kreisfreien Stadt Schwerin in die Metropolregion Hamburg wird unter der Maßgabe zugestimmt, dass der Gebietserweiterungsprozess der Metropolregion damit abgeschlossen ist.
5. Dem Wunsch der Großen Kreisstadt Lüneburg, neben dem Landkreis Lüneburg einen eigenen Trägerstatus zu erhalten, wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

12 .	Unterstützung des Projekts opencampus Vorlage: 0578/2013/DS
------	--

Entsprechend des Beschlusses des Hauptausschusses vom 03.11.2015 wird die Beratungsfolge um den Schul-, Kultur- und Sportausschuss erweitert. Die entsprechend korrigierte Beschlussvorlage (Deckblatt) liegt allen Ausschussmitgliedern vor.

Herr Michaelis moniert, dass ihm der Nutzen nicht ersichtlich sei. Frau Kurz macht ergänzende Ausführungen zu der Vorlage für die Verwaltung und weist darauf hin, dass im Kern darum ginge, Aufmerksamkeit für den Standort Neumünster zu erreichen.

Beschluss:

1. Die Stadt Neumünster unterstützt gemeinsam mit den Kreisen Plön und Rendsburg-Eckernförde und der Landeshauptstadt Kiel das Projekt opencampus als Bildungscluster in der Kiel Region.
2. Die Stadt Neumünster beteiligt sich zu gleichen Teilen an den Kosten zur Unterstützung wie die oben aufgeführten Gebietskörperschaften. Bei den Kosten handelt es sich um eine Aufstockung zu den Kostenanteilen des Lenkungsausschusses zur Kooperation Wissenschaft / Wirtschaft / Stadt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

13 .	Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Stelle einer / eines Dipl.-Ing. sowie die Beschaffung von Messgeräten und Software für die Ermittlung von Lärmimmissionen Vorlage: 0525/2013/DS
------	---

Frau Bühse spricht sich für die Umsetzung auf der Grundlage der auf der Seite 3 der Begründung genannten Alternative aus und stellt einen entsprechenden Änderungsantrag.

Frau Roeder signalisiert in der breit angelegten Diskussion eine Zustimmung des Ansinnens von Frau Bühse, möchte jedoch vorab die Kosten aufgegeben haben.

Herr Michaelis plädiert für eine Ablehnung des Antrages.

Herr Puls wirbt in seinen Redebeiträgen für die Umsetzung des Antrages und verweist insbesondere auf die Notwendigkeit Bürgerinnen und Bürger vor Lärmimmissionen zu schützen.

Frau Bühse zieht zunächst ihren Änderungsantrag zurück und Herr Westphal lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Für die Ermittlung von Lärmimmissionen ist die Stelle für eine / einen Dipl.-Ing. mit der Vergütungsgruppe 10 / 11 TVöD einzurichten. Der Arbeitsplatz ist mit Messgeräten und Softwareprogrammen auszustatten.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 0
Nein-Stimmen: 10
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

14 .	Radverkehrsanbindung des Gewerbeparks Eichhof an das Radwegnetz Vorlage: 0569/2013/DS
------	--

Beschluss:

Um die Radverkehrsführung auf der Rendsburger Straße / K 1 bis zum Gewerbepark Eichhof zu verbessern, wird eine Markierung von Fahrradschutzstreifen auf der Fahrbahn weiter verfolgt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

15 .	Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes; hier: Programm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" Vorlage: 0583/2013/DS
------	--

Beschluss:

Der Anmeldung der folgenden Projekte zum o.g. Programm wird zugestimmt:

1. „Sport 50 für Neumünster“: Bau einer Schwimmhalle für das Schul- und Vereinsschwimmen
2. „Sport im Stadtwald“: Neubau des Kunstrasenplatzes sowie Errichtung einer Flutlichtanlage im Städtischen Stadion

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

17.1 .	Sanierungsgebiet und Gebiet des Städtebauförderungsprogramms "Soziale Stadt" Vicelinviertel - Anscharstraße 8 / 10 - Erneuerung des Gebäudes für die Nutzung als Kinder- und Jugendeinrichtung und für eine Nutzung durch Unternehmen aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft - Sachstand Vorlage: 0275/2013/MV
--------	--

Frau Bühse kritisiert die externe Ausschreibung.

Herr Heilmann erläutert, dass Planungsleistungen gefördert würden, und deshalb eine Ausschreibung notwendig sei. Darüber hinaus stünden personelle Ressourcen nicht zur Verfügung.

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

17.2 .	Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Neumünster mit modernem Telemanagement Vorlage: 0276/2013/MV
--------	--

Herr Schnittker erklärt auf Nachfrage, dass die Stadtteilbeiräte informiert nicht jedoch beteiligt würden.

Er erläutert die technischen Möglichkeiten (Einsparungspotenzial) es Telemanagements.

Es entwickelt sich eine sehr lebhafte Diskussion – unter Beteiligung von Herrn Kühl – darüber, ob die geplanten Maßnahmen umlegungsfähig seien oder nicht.

Der Ausschuss bittet einvernehmlich zur folgenden Sitzung um folgende Auskünfte:

- Wann haben sich die geplanten Maßnahmen amortisiert?

- Es ist eine Stellungnahme des Fachdienstes Recht hinsichtlich der Umlegungsfähigkeit der Kosten einzuholen.
- Die geplanten Maßnahmen sind vorläufig nicht umzusetzen.

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

17.3 .	Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes "Masterplan Mobilität" für Kiel Region und die Stadt Neumünster Vorlage: 0281/2013/MV
--------	--

Frau Kurz erläutert die Vorlage für die Verwaltung. Die Ausführungen werden durch Herrn Heilmann ergänzt.

Herr Michaelis kritisiert, dass sich ihm der geschilderte Nutzen nicht erschließt und stellt folgenden Antrag:

„Die Mitarbeit am ‚Masterplan Mobilität‘ für Kiel-Region und die Stadt Neumünster ist einzustellen.“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

17.4 .	Zwischenbericht zum Gewerbeflächenentwicklungskonzept A 7 Süd (GEFEK A 7 Süd) Vorlage: 0282/2013/MV
--------	--

Die Vorlage wird durch Frau Kurz sowie Frau Spieler durch die Verwaltung erläutert.

Auf die Stadt Neumünster entfällt ein finanzieller Anteil von ca. 15.000,00 €.

Herr Michaelis hält die Notwendigkeit der Umsetzung für nicht gegeben.

Herr Kühl macht auf die mangelnde Aktualität des Konzeptes aufmerksam.

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

Die Sitzung wurde um 22.03 Uhr geschlossen. Ein Einvernehmen über die Fortführung der Sitzung wurde nicht erzielt.

Folgende noch offene Tagesordnungspunkte werden in die nächste Sitzung verschoben:

16 .	Dringliche Vorlagen
17 .	Mitteilungen
17.5 .	Kooperationspartnerschaft beim Projekt "Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen" Vorlage: 0283/2013/MV
17.6 .	Anfrage von Frau Stephan zu Rückständen von Pflanzenschutzmitteln im Grundwasser in Neumünster Vorlage: 0290/2013/MV

Ferner die Tagesordnungspunkte der nicht öffentlichen Sitzung.

gez. Axel Westphal
(Ausschussvorsitzender)

gez. Heinz Peters
(Protokollführer)